

Verbunden mit herzlichen Grüßen lade ich Sie hiermit zur Matinee am 13. November 2016 ein. *Lutz Bürge*

SONNTAG

13. November 2016

11 Uhr

# 147. MATINEE IM LOGENHAUS

DÜSSELDORF - UHLANDSTRASSE 42

## Rada Pogodaeva Klavier

**Joh. Seb. Bach**

(1685 - 1750)

**Das Wohltemperierte Klavier, II. Teil**

*Präludium und Fuge F-dur BWV 880*

**Joseph Haydn**

(1732 - 1809)

**Sonate h-Moll, Hob.XVI:32**

*Allegro moderato - Menuett - Finale Presto*

**Robert Schumann**

(1810 - 1856)

**Symphonische Etüden Op.13**

P A U S E

**Franz Liszt**

(1811 - 1886)

**1. Sonetto 47 del Petrarca**

**2. Sonetto 104 del Petrarca**

**3. Sonetto 123 del Petrarca**

**Franz Liszt**

(1811 - 1886)

**Après une lecture de Dante /**

**Fantasia quasi Sonata**

**Rada Pogodaeva** wurde 1982 in Karaganda (Kasachstan) geboren und bestand bereits mit sieben Jahren die Aufnahmeprüfung an der regionalen Spezialmusikschule. 1996 nahm sie am Vladimir Krainev Wettbewerb für Jung-Pianisten in Charkov (Ukraine) teil und gewann 1997 beim 19. republikanischen Wettbewerb der Jungdarsteller in Almaty (Kasachstan) den Preis "Unsere Hoffnung". Im gleichen Jahr beendete sie ihre Grundschulausbildung und setzte am Kunst-College ihrer Heimatstadt ihre Ausbildung fort. 1999 beendete sie das Kunstcollege mit Auszeichnung und erhielt die Qualifikation als Fachlehrerin (Klavier) und Kontertmeisterin und begann ihr weiteres Studium am Kasachischen nationalen Konservatorium in der Klavierklasse bei Prof. Ghania Aubakirova. Während des Studiums am Konservatorium gab sie Konzerte und spielte z.B. 2002 das Klavier-Konzert Nr. 3 von S. Prokofiev. Weiterhin nahm sie an den Meisterklassen von Vladimir Krainev, sowie Pädagogen und Professoren des Moskauer staatlichen P. Tschaikowski-Konservatoriums, und des St. Petersburger staatlichen N. Rimskij-Korsakov-Konservatoriums teil. 2004 hat sie das Nationale-Kasachische-Konservatorium mit Auszeichnung abgeschlossen. Ihr wurde die Qualifikation der Konzertinterpretin, Pädagogin, Konzertmeisterin und Solistin des Kammerensembles zuerkannt. Eine kurze Zeit später siedelte sie mit ihrer Familie nach Deutschland um. 2005 bestand sie erfolgreich die Aufnahmeprüfung an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf und studierte ab Oktober 2005 bei Dozent Christian Beldi. Noch im Juni 2006 gewann sie einen Preis beim 9. Internationalen Musikwettbewerb "Pietro Argento" in Gioia dell Colle (Italien), dem im Juni 2007 beim 4. Internationalen Musikwettbewerb "Guiseppe Terreciano" in Giffoni Valle Piana Salerno (Italien) der 1. Preis folgte. 2008 spielte sie anlässlich ihres Konzert-Examens Tschaikowskys Klavierkonzert b-moll mit großem Orchester (Westphälische Philharmonie) und schloss das Konzertexamen mit Auszeichnung ab. In der Folgezeit konnten die Düsseldorfer Rada Pogodaeva in der Andreaskirche, dem Henkelsaal, im Goethe-Museum, im Bechstein Centrum oder dem Heinrich-Heine-Institut hören. Sie unterrichtet u.a. an einer privaten Musikschule.

### TERMINE 2017

INFO:

T: 0211 491 06 15

22.01. / 12.02. / 12.03. / 09.04. / 14.05. / 11.06. /

10.09. / 15.10. / 12.11.2017

T: 0211 491 06 15

[www.spectemur-agendo.de](http://www.spectemur-agendo.de)